



BmU - der Fraktionsvorsitzende
Bernhard Osterwind
Bergstr. 13, 40699 Erkrath
Tel.: 02104/46506
e-mail: bmu@bmu-erkrath.de
www.bmu-erkrath.de

06.02.2012

per: e-mail

An den
Vorsitzenden des ASW
Gerhard Paulus
nachrichtlich:
Herrn Beigeordneten Schmidt

Sehr geehrter Herr Paulus,

die *BmU*-Fraktion beantragt, zum Tagesordnungspunkt 6: Stadtentwicklungskonzept Leitbild, Leitziele, Entwicklungsmodell in der Sitzung am 07.02.2012 folgenden Antrag zur Abstimmung zu stellen:

1. Der Bestandentwicklung in Wohnen/Gewerbe/Einzelhandel bzw. der Minimierung der Leerstände besonders in bestehenden Gewerbegebieten kommt höchste Priorität zu. Dieser Teil wird - wie vorgesehen - zur Konzeptreife weiterentwickelt.
2. Die Abstimmungen zu den Beschlussvorschlägen:
 - a. Leitbild, Leitziel
 - b. Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung
 - c. Entwicklungsmodell
 - d. Entwicklungsflächen Wohnen
 - e. Entwicklungsflächen Gewerbe
(Die in Anlage Nr. 12 dargestellten Potentialflächen kommen grundsätzlich für eine Entwicklung als Gewerbeflächen in Frage.)
 - f. Entwicklungsflächen „Zentrale Einrichtungen

werden vertagt.

3. Es wird möglichst umgehend zu einem STEK Bürgerforum 2 "Leitbild, Leitziele, Entwicklungsmodell" eingeladen. Der komplette Vortrag vom 1.2.2012 wird hier nicht wiederholt; der Abend stellt in den Vordergrund, den Meinungen der Bürgerinnen und Bürger Raum zu geben und diese zu diskutieren.

4. Nach Auswertung dieses 2. Forums erfolgt die Beratung der um diese Auswertung ergänzten, ggf. geänderten Vorlage im ASW (ggf. Sondersitzung) mit einer Beschlussempfehlung an den Rat.

Begründung:

Zentrales Element der Entwicklung des Stadtentwicklungskonzeptes ist die Bürgerbeteiligung.

An der Veranstaltung am 01.02. nahmen einerseits erfreulich viele Bürgerinnen und Bürger teil, andererseits führten die zahlreiche Fragen und Diskussionen dazu, dass insbesondere Bürgerinnen und Bürger aus Hochdahl (vermutlich auch Alt-Erkrath), welche darauf verzichteten, einfach in den Raum hineinzurufen, zu später Stunde den Termin verließen, ohne dass ihren Anliegen ausreichend Gehör geschenkt werden konnte.

Außerdem konnten einige Anliegen nicht sofort beantwortet werden.

Wohl auch deshalb kündigte Herr BM Werner an, die Verwaltungsvorlage für den 7.02. zurückzuziehen, was uns formal noch nicht mitgeteilt wurde.

Wir regen zum 2. Forum an, zunächst dem generelle Anliegen der Stadtentwicklung, sowie den Anliegen von Alt-Erkrather und Hochdahler Bürgerinnen und Bürgern Raum zu geben, bevor man sich ggf. erneut den Aspekten Unterfeldhauser Bürgerinnen und Bürgern zuwendet.

Es sollte erneut auf die Möglichkeiten hingewiesen werden, Anliegen und Anregungen auch über die anderen Informationswege zu nutzen.

Die ggf. zu verwendenden Übersichtsfolien sind „lesbarer“ zu gestalten.

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Osterwind